

Ressort: Finanzen

Rheinmetall will Panzer für Polen bauen

Düsseldorf, 26.05.2015, 19:54 Uhr

GDN - Der Rüstungskonzern Rheinmetall will gemeinsam mit einem lokalen Partner einen Panzerwagen für Polens Armee entwickeln. Dazu soll eine Gemeinschaftsfirma mit dem polnischen Unternehmen Polska Grupa Zbrojeniowa (PGZ) gegründet werden, wie der Düsseldorfer Konzern dem "Handelsblatt" (Mittwochsausgabe) bestätigte.

Zusammen wollen die Firmen einen amphibischen Radpanzer bauen, der zu einem späteren Zeitpunkt auch exportiert werden soll. Noch in diesem Jahr wollen PGZ und Rheinmetall mit der Entwicklung des Fahrzeuges beginnen, das vor allem als Spähfahrzeug eingesetzt werden soll. Polen will laut "Handelsblatt" rund 200 Radpanzer im Gesamtwert von über 300 Millionen Euro anschaffen. Polen gehöre in Europa zu einem der wenigen Ländern, deren Verteidigungsausgaben steigen. Die Regierung in Warschau rüste sein Waffenarsenal derzeit mit westlicher Technologie auf. Neben Flugzeugen, Hubschraubern stünden auch Panzer auf dem Einkaufszettel der Militärs. Mit der jetzt geplanten Anschaffung von neuen Radpanzern soll Gerät aus der Sowjetzeit ersetzt werden, berichtet die Zeitung weiter.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-55174/rheinmetall-will-panzer-fuer-polen-bauen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com